



tbb
beamtenbund
und tarifunion
thüringen



tlV
thüringer
lehrerverband



Thüringer Philologen Verband



Thüringer Verband der Lehrer e. V.

- I. Thüringer Ministerium für
Bildung, Jugend und Sport
Frau Ministerin Dr. Birgit Klaubert
Werner-Seelenbinder-Str. 7
99096 Erfurt

- II. Thüringer Finanzministerium
Frau Ministerin Heike Taubert
Ludwig-Ehrhard-Ring 7
99099 Erfurt

Erfurt, den 29.11.2016

Besoldung von Regelschullehrer/-innen Zeit zum Handeln! Ja zur E13/A13 für Regelschullehrer/-innen

Sehr geehrte Frau Dr. Klaubert, sehr geehrte Frau Taubert,

die Unterzeichner dieses Schreibens haben seit mehreren Jahren Verhandlungen mit dem für Bildung zuständigen Thüringer Ministerium geführt und Vorstellungen insbesondere zur Personalentwicklung in diesem Bereich entwickelt.

In der aktuellen Situation vertreten wir die Auffassung, dass dringender Handlungsbedarf gegeben ist, in einem ersten Schritt die Besoldung von Regelschullehrern/-lehrerinnen per Gesetzesänderung anzuheben. In allen angrenzenden Bundesländern werden diese Lehrkräfte längst in A13 bzw. E13 eingruppiert. Wer den bereits jetzt sichtbaren Mangel an Regelschulpädagoginnen/-pädagoginnen abbauen und die Abwanderung in die anderen Länder vermindern will, muss für mehr Wertschätzung dieser Tätigkeit Sorge tragen. Eine entsprechende Eingruppierung ist dabei mitentscheidend.

DGB/GEW und tbb/Lehrerverbände fordern die A13/E13 für Regelschullehrer/-innen. Wir fordern Sie auf, unverzüglich einen Entwurf samt Zeitschiene zur Umsetzung vorzulegen, um zeitnah in gemeinsame Gespräche zur Abstimmung der Inhalte eintreten zu können. Für das Verfahren zur Neueinstellung im Jahr 2017 muss die verbesserte Besoldung bereits entschieden sein, um weiteren Abwanderungen entgegen zu wirken.

Die Verbesserung der Besoldung für Regelschullehrer/-innen kann aber nur der erste Schritt sein. In einem weiteren Schritt müssen auch für Gymnasien und berufsbildende Schulen Entwicklungsperspektiven bzw. realisierbare Beförderungsmöglichkeiten sichtbar werden, wozu aus unserer Sicht auch die Ausbringung neuer Funktionsstellen in diesen Schularten in der Thüringer Besoldungsordnung A gehört.

DGB/GEW und tbb/Lehrerverbände sind sich einig: Gibt es aus dem Bildungs- und dem Finanzministerium kein Signal zur sehr kurzfristigen Abstimmung des Sachverhalts, so werden wir die Möglichkeit des Initiativrechts der Beteiligungsvereinbarung nutzen.

Unsere Regelschullehrer/-innen sagen: Es reicht! Schluss mit der bundesweit schlechtesten Eingruppierung! Nach 26 Jahren erwarten wir die Eingruppierung in das Eingangsamt A13/E13. Jetzt!

Eine Kopie dieses Schreibens senden wir an Herrn Ministerpräsidenten Bodo Ramelow.

Mit freundlichen Grüßen



Kathrin Vitzthum
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
Landesvorsitzende
Heinrich-Mann-Str. 22
99096 Erfurt



Helmut Liebermann
tbb beamtenbund und tarifunion thüringen
Landesvorsitzender
Schmidtstedter Str. 9
99084 Erfurt